



Am 04.06.2025

Allgemeine Berichte

St. Matthias Bruderschaft pilgert drei Tage zum Apostelgrab nach Trier

Kobern-Gondorf. Drei Tage hieß es Abschied nehmen von der gewohnten Umgebung. 30 Pilgerinnen und Pilger der St. Matthias Bruderschaft Kobern-Gondorf pilgerten zu Fuß nach Trier zum Apostelgrab in die St. Matthias Basilika.

Der erste Tag brachte die Pilger über Hatzenport und Treis-Karden bis nach Cochem. Von dort fuhren die Fußpilger mit dem Zug nach Salmtal zur Übernachtung. Am nächsten Tag wurde von Ürzig bis Klausen gepilgert. Nach der hl. Messe in der Wallfahrtskirche ging es wieder nach Salmtal. Hier wurde zum zweiten Mal übernachtet. Am Samstag führte uns die Wegstrecke von Föhren über Ehrang nach Trier. Die gesamte Wegstrecke an den drei Tagen betrug ca. 95 km. Herzlich begrüßen konnte man in diesem Jahr vier Neupilger, Helga Arend, Claudia Zentner, Bernhard Bandus und Kevin Mc Laughlin.

Beim Einzug in die St. Matthias Basilika waren alle froh, die gesamte Wegstrecke geschafft zu haben. Geehrt für 10 Jahre und 30 Jahre wurden folgende Pilger: 10 Jahre: Bärbel Meid, Elfriede Henn und Monika Moog. Für 30 Jahre: Brudermeister Harry Schneider.

Wer Interesse hat, im nächsten Jahr mit der St. Matthias Bruderschaft Kobern-Gondorf zu pilgern, ist herzlich willkommen. Sie pilgern vom 7. bis 9. Mai 2026.

Wie sagte ein Neupilger: „Wir kamen als Fremde – und gingen als Freunde!“